

SILZ Anser Dorf

Informationen und Neues aus dem Dorfgeschichte der Gemeinde Silz - Ausgabe Dezember 2023

Ehrenamtsnadel in Gold



11

Gelung des Start Seelsorge raum



4

SPG Silz/Mötz auf Erfolgskurs



34

SILZ Inser Dorf

Informationen und Neues aus dem Dorfgeschehen der Gemeinde Silz - Ausgabe Dezember 2023

Ein gesegnetes weihnachtsfest,
ein frohes und gesundes Jahr 2024
sowie gute Unterhaltung beim
Lesen der neuen Gemeindezeitung...
...wünscht der Informations- und
Petitionsausschuss der Gemeinde



Ehrenamtsnadel in Gold



11

Gelungenes Startfest Seelsorgeraum



14

SPG Silz/Mötz auf Erfolgskurs



34



INHALT

6 Gemeinde

- Der Bürgermeister
- Jahreskartenaktion Kühtai
- Christbaum Sammelaktion
- Richtig Heizen mit Holz
- Tipps & Tricks zum Energiesparen
- Gem2Go - die Info-App
- Kultur im Dorf - Kulturausschuss
- Informationen zum Winterdienst
- Tag des Ehrenamtes
- Freiwilligenzentrum Region Imst

12 Dorfgeschehen

- Dreikönigsspiel
- Neue Ortsbäuerin von Silz
- Dankeschön der Vinzenzgem.
- Startfest des Seelsorgeraums

Fotoclub Silz

- Silzer Honig prämiert
- Silzer Schnaps prämiert
- Durch den Advent mit dem EKIZ
- EKIZ - Aktuelles Programm

18 Kinder & Jugend

- Die Jahreszeiten im Wirbelwind
- Schülerhort Silz
- VS Silz mit neuer Leitung
- Guter Start ins neue Schuljahr
- Schüler laufen für Schüler in Not
- "Wos megsch du amol mochn?"
- Stoffstiersammlung der Mittelschule
- Häuschen suchen Bewohner
- Neues aus der Mittelschule Silz-Mötz
- Poetry Slam
- English in Action

26 Vereinsleben

- Neues aus der Partnergemeinde
- Treffpunkt Tanz
- Rückblick auf das Musikjahr
- Ein Zeichen für den Frieden - Cäciliamesse
- Silzer Feuerwehr feiert 150-Jahr-Jubiläum
- Kameradschaftsbund Silz
- Neue Mitglieder beim Ausbildungszug
- Theaterverein Silz
- Rückblick auf das Schützenjahr

33 Sport & Freizeit

- Silz Bulls
- SPG Silz/Mötz schreibt Fußballgeschichte

36 Allgemeines

- Willkommen in Silz - Neugeborene
- Veranstaltungskalender
- Rätselseite
- Fotoseite: Fotoclub Silz

Wir legen Wert auf Ihre Meinung!

Positive und negative Kritik, Anmerkungen, Richtigstellungen und Lob: Wir freuen uns über Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Zusendungen bitte an zeitung@silz.tv mailen oder per Post an: Ofner & Partner, Redaktion „Silz – Inser Dorf“, Höhenweg 29, 6425 Haiming

Redaktioneller Hinweis

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des jeweiligen Autors wieder und müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Impressum

Herausgeber: Informations- und Petitionsausschuss der Gemeinde Silz, Widumgasse 1, 6424 Silz, zeitung@silz.tv; Konzept & Redaktion: Ofner & Partner, Mag. Maria Gasser; Tel.: 0699/11345257; Satz & Layout: Ofner & Partner; Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Reinhard Holaus; weitere Mitglieder: Denise Perwög (Obmann-Stv.), Paul Randolph, Bernadette Engl, Wolfgang Dietrich; beratende Mitglieder: Florian Grameiser, Marina Floriani, Alessandra Tria, Anja Moschen, Maria Moschen, Rita Steinlechner
Titelbild: "Kirche im Nebel" von Maximilian Gritsch

Infos zum Winterdienst



Symbolbild: pixabay

Alle Jahre wieder tauchen zu Beginn der Schneesaison immer wieder ähnliche Fragen auf: Wer ist wofür zuständig? Welche Pflichten hat jede(r) Einzelne? Was darf man nicht? Bauamtsleiter Martin Dablander beantwortet die wichtigsten Fragen rund um den Winterdienst.

Mehr dazu auf Seite 10

Dreikönigsspiel 2024



Foto: Dreikönigsspiel

Nach fünf Jahren Pause ist es Anfang Jänner 2024 wieder soweit. In der wahrscheinlich größten Krippe der Welt wird es wieder bunt, emotional und vielseitig. Mehr als 100 Darsteller:innen stellen die Geschichte der Hl. Drei Könige nach.

Mehr dazu auf Seite 12

Feuerwehr feierte



Foto: Feuerwehr Silz

Das 150-Jahr-Jubiläum der Silzer Feuerwehr sollte am 9. September mit einem großen Herbstfest gebührend gefeiert werden. Zahlreiche Besucher:innen folgten der Einladung und konnten u. a. auch eine Schauübung der Florianijünger live miterleben.

Mehr dazu auf Seite 29

REDAKTIONSSCHLUSS für die Frühjahrsausgabe 2024: 24. März 2024
Beiträge an: zeitung@silz.tv



Liebe Silzerinnen, liebe Silzer!

Zum Jahresende möchte ich die Gelegenheit nützen und mit einem herzlichen Dankeschön beginnen.

Unsere Gemeinde hat über 100 Mitarbeiter:innen, die das ganze Jahr über vorbildliche Arbeit für euch alle leisten. Ob in der Gemeindestube, im Bau- und Recyclinghof, in der Reinigung, im Haus Elisabeth, in den Kinderbetreuungseinrichtungen, beim Forst oder in der Chronik.

Ihnen und allen ehrenamtlichen Helfer:innen, allen Vereinsfunktionär:innen und Mitgliedern gilt mein besonderer Dank. Im vergangenen Jahr habt ihr alle wieder Großartiges geleistet!

Was wurde im abgelaufenen Jahr umgesetzt?

- Der im Herbst 2022 begonnene Umbau des Gemeindeamtes in ein barrierefreies Amtsgebäude konnte im Frühjahr erfolgreich abgeschlossen und mit einem schönen Fest im Juni seiner Bestimmung übergeben werden.
- Der Wasserfallspielplatz und der Themenweg „Vom Korn zum Brot“ sind fertiggestellt und werden von „Alt“ und „Jung“ gerne besucht.
- Unser „Pirchet-Stadium“ erhielt 250 neue Tribünenplätze.
- Die Erweiterung des östlichen Gewerbegebietes konnte dank der Mithilfe aller Grundeigentümer:innen umgesetzt werden. Die Kanal-, Wasser- und Stromleitungen sind verlegt. Die Zufahrtsstraße ist fertiggestellt.
- Die Meiergasse, der Eavelerweg und der Stadlingerweg mit der „Wasserschiene-Silz-Stams“ erhielten eine neue Belagsdecke.
- Beim Haus Elisabeth wurden die alten Fenster, Türen und die Beschattung ausgetauscht. Das Dachgeschoß erhielt die dringend notwendige Klimaanlage.
- Der Fenster- und Jalousien-Tausch der Mittelschule Silz-Mötz wurde in den Sommermonaten durchgeführt. Die Kosten wurden anteilig von beide Gemeinden finanziert.

Welche Ereignisse haben uns heuer besonders begleitet?

- Nach einer Hitzewelle streifte unser Dorf ein Jahrhundertsturmereignis, bei dem einige private Gebäude schwer in Mitleidenschaft gezogen wurden. Die Aufräumarbeiten der Schäden im Wald werden uns noch längere Zeit beschäftigen.

- Die starken Niederschläge im August führten zu zahlreichen Wassereintritten in Kellern und Garagen.
- Unsere Feuerwehr erhielt für die Löschgruppe Kühtai ein neues Tanklöschfahrzeug und konnte ihr 150-Jahr-Jubiläum mit einem Sommernachtsfest ordentlich feiern.
- Mit einem großen Empfang konnte die Doppelweltmeisterin im Cross-Country Bike, Mona Mitterwallner, nach ihrer erfolgreichen Saison in Silz begrüßt werden.
- Viele großartige sportliche Erfolge erzielten die Sektionen Tennis und Fußball im heurigen Sommer.
- Im Herbst starteten die Pfarren Silz-Haiming mit dem neu gegründeten Seelsorgeraum.

Was wird uns auch noch in Zukunft begleiten?

- Für den Sommertourismus im Kühtai und im Sellraintal wurde eine Zukunftsstrategie entwickelt, die es gilt ab dem kommenden Jahr umzusetzen.
- Unter dem Motto „Silz sucht seine Mitte“ fanden heuer über das ganze Jahr verschiedenste Foren statt. Das Zwischenergebnis wurde der Bevölkerung in einer öffentlichen Veranstaltung Ende November im Jugendheim präsentiert. Der nächste Schritt ist das Erstellen einer Prioritätenliste für die benötigten Projekte und deren baldigen Umsetzung.

Am Schluss möchte ich darauf hinweisen, dass es auch weiterhin viele Fördermöglichkeiten durch Bund, Land und Gemeinde gibt. Unsere Mitarbeiter:innen beim Bürgerservice helfen euch gerne weiter. Erfreulicherweise gibt es ab sofort wieder um € 125,- die geförderte Jahreskarte für die Bergbahnen Kühtai und die Eisarena Silz, erhältlich bei der Lifthauptkassa in Kühtai.

Liebe Silzerinnen und Silzer, ich wünsche euch ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2024 viel Gesundheit, Glück und Erfolg!

Euer Bürgermeister
Helmut Dablander



Foto: privat

Jahreskartenaktion Kühtai

Die Vertreter:innen der Gemeinde Silz und die Bergbahnen Kühtai haben sich dazu entschlossen, auch heuer wieder allen Silzerinnen und Silzern das Skifahren und Wandern im Kühtai zu besonderen Konditionen zu ermöglichen. Die vergünstigte Jahreskarte kann seit 1. Dezember an der Kassa in Kühtai zum Selbstkostenpreis von EUR 125,- erworben werden. Voraussetzung ist der Hauptwohnsitz in der Gemeinde Silz (Vorlage eines Meldezettels, erhältlich im Gemeindeamt, ist verpflichtend!). Mit der Jahreskarte kann auch die Eisarena in Silz benützt werden.



Christbaum Sammelaktion am 9. Jänner

Die Gemeinde Silz führt auch heuer wieder, gemeinsam mit Florian Grameiser, die Christbaum-Sammelaktion durch.

Die Christbäume werden am Dienstag, den **9. Jänner 2024** abgeholt. Dazu sind die Bäume vollständig von Dekoration zu befreien und am Tag der Abfuhr **bis spätestens 7:00 Uhr morgens** an einer zugänglichen Stelle zu deponieren – am besten dort, wo üblicherweise auch die Mülltonnen zur Abholung platziert werden. Die Aktion ist für Silzer Gemeindegänger:innen **KOSTENLOS!**



Symbolfoto: Pixabay

Richtig Heizen mit Holz

Schadstoffarm und kostengünstig können Holzfeuerungen nur mit hochwertigem Brennmaterial betrieben werden. Wer Abfall verbrennt, gefährdet sich und die unmittelbare Umgebung.

Das Verbrennen von Abfall ist besonders problematisch und wird in seinen Auswirkungen nicht selten unterschätzt. Oft steckt aber auch keine böse Absicht dahinter, sondern nur Unwissenheit. So ist beispielsweise Altholz in den meisten Fällen mit Lösemitteln behandelt, beschichtet oder verunreinigt und damit Abfall. Heizen mit hochwertigen Brennstoffen spart Kosten und leistet einen Beitrag zur Verbesserung der Luftqualität in unserer Gemeinde.

Ausschließlich naturbelassenes Holz verwenden

In der Tiroler Heizungsanlagenverordnung ist festgelegt, dass in Holzöfen nur „naturbelassenes“ Holz mit einem Wassergehalt von weniger als 25 % sowie hochwertige Holz- und Rindenbriketts, die der ÖNORM entsprechen, verbrannt werden dürfen.

Abfallverbrennung ist verboten

Wer also Plastikabfälle, Hausmüll oder mit Schadstoffen

belastetes Altholz verbrennt, vergiftet Luft und Boden in der unmittelbaren Umgebung mit gefährlichen Substanzen wie Salzsäuregasen, Formaldehyd und krebserregenden Dioxinen. Die Giftstoffe werden eingeatmet oder können über den Garten in den Nahrungskreislauf gelangen. Auch das Verbrennen von Kartonagen, Holzsteigen und bedrucktem Papier setzt Giftstoffe frei.

Abfallverbrennung ist nachweisbar

Ein Verdacht auf Abfallverbrennung liegt nahe, wenn die Holzasche dunkel ist und Verunreinigungen aufweist. Abfallverbrennung hinterlässt auch entsprechende Spuren an der Heizanlage und am Kamin. Wer Abfall verbrennt, ruiniert die eigene Heizanlage und muss mit hohen Sanierungskosten rechnen. Abfallverbrennung kann von Expert:innen mit einem Schnelltest rasch nachgewiesen werden.

Beratungsservice der Energieagentur Tirol

Interessierte finden verschiedene Infobroschüren zu „Richtig Heizen mit Holz“ auf der Webseite der Energieagentur Tirol unter www.energieagentur.tirol/wissen/richtige-heizung/heizen-mit-holz.

Energieagentur Tirol

Tipps & Tricks zum Energiesparen

„Was gut für dich ist, ist auch gut fürs Klima“. Dieses Motto hat sich die Initiative „DoppelPlus“ auf die Fahnen geschrieben. „DoppelPlus“ ermöglicht für Mieter:innen in ganz Tirol kostenlose Haushaltscoachings zum Thema Energie und Klima. Seit Herbst 2023 gibt es das Angebot auch im Bezirk Imst.

Das Projekt „DoppelPlus“ will ein doppeltes Plus für alle ermöglichen: Die Tipps und Tricks von ehrenamtlichen Energie- und Klimacoaches schonen das Klima und die Geldbörse. Etwa 200 Euro und 667 kg CO₂ – so viel stößt ein Auto bei der Fahrt von Innsbruck-Madrid und retour aus – spart ein durchschnittlicher Haushalt dank der Beratung jährlich.

Stromfresser erkennen

Klimaanlagen, Luftbefeuchter, alte Gefriergeräte und elektrische Heizgeräte wie beispielsweise Handtuchrockner zählen zu den Energiefressern. Mit ihnen sollte sorgsam umgegangen werden – oder man schafft sie sich im Idealfall gar nicht erst an. Auch herkömmliche Glühbirnen und Halogenlampen verbrauchen viel Strom. Besser auf LED-Lampen umsteigen. Zu kalt eingestellte Kühlschränke benötigen mehr Strom und schaden den Lebensmitteln – die Idealtemperatur liegt bei 5-7°C.

Räume richtig lüften

Gekippte Fenster vermeiden! Durch das Dauerlüften geht sehr viel Energie verloren. Außerdem kann es Schimmel begünstigen. Stattdessen die Fenster ganz öffnen und quer- beziehungsweise stoßlüften. Beim Stoßlüften wird ein Fenster für fünf bis zehn Minuten weit geöffnet. Querlüften meint das gleichzeitige weite Öffnen gegenüberliegender Fenster für ein bis fünf Minuten. Mindestens dreimal täglich sollte gelüftet werden – je kälter es draußen ist, desto kürzer. Ist die

Luft nach dem Kochen oder Duschen besonders feucht, sollte man die Feuchtigkeit durch Öffnen der Fenster entweichen lassen.

Ökologisch spülen, waschen und trocknen

Waschmaschine und Geschirrspüler sollten erst dann eingeschaltet werden, wenn sie voll beladen sind. Dabei, wenn vorhanden, Eco- und Kurzprogramme nutzen. Das spart Wasser und Energie. Anstatt des Trockners besser auf eine Wäscheleine umsteigen.

Angebot von „DoppelPlus“ nutzen

Diese und viele andere Infos und Tricks zum Energiesparen bringt das kostenlose Energiecoaching von DoppelPlus nun auch in die Haushalte der Region. Bei einem Rundgang durch die einzelnen Räume spüren speziell ausgebildete, ehrenamtliche Energie- und Klimacoaches versteckte Energiefresser auf.

Als Dankeschön und Starthilfe für einen bewussteren Umgang mit Energie und Co. erhalten die Teilnehmer:innen ein Energiespar- und Klimaschutz-Starterpaket. LED-Lampen, Thermo- und Hygrometer, und Durchflussbegrenzer helfen, Energie und Kosten zu sparen.

Für ein kostenloses, persönliches Energie- und Klimacoaching in der eigenen Wohnung können Mieter:innen und Mieter telefonisch oder per Mail einen Termin vereinbaren. Tel.: 0660/2227477

E-Mail: kontakt@doppelplus.tirol

Mehr Informationen unter: Klimaschutz für kleine Geldtaschen • DoppelPlus Initiative www.doppelplus.tirol
www.facebook.com/doppelplus



Klimabündnis Tirol

GEM2GO - die Info-App

Mehr als 700 Silzer:innen nutzen bereits das Informations-App GEM2GO. Dieses ist für Android-Geräte ganz einfach von „Google Play“ und für iPhones vom „App Store“ herunterzuladen.

GEM2GO informiert über Gemeindeangelegen-

heiten, wichtige Termine, Veranstaltungen usw. Unter dem Menüpunkt » „Einstellungen“ und » „Erinnerungen verwalten“ ist es möglich, die Benachrichtigungen individuell anzupassen.

GEM2GO ist kostenlos!

Kultur im Dorf

Kunst, Musik und Kabarett

Unser Kultur-Frühjahr startete mit den gut besuchten Silzer Künstertagen: Nach der Vernissage am 31.03.2023 konnten das gesamte folgende Wochenende die Werke von Silzer Künstler:innen bestaunt werden. Bei einem Glas Wein wurde gemütlich über den Schaffensprozess und die Preise der Ausstellungsstücke diskutiert.



Die Ausstellenden freuen sich sehr über die zahlreichen interessierten Besucher:innen der Silzer Künstlertage.

Am 06.05.2023 fand schon das nächste Highlight statt: Markus Koschuh kitzelte an diesem Kabarettabend nicht nur jeden einzelnen Lachmuskel des zahlreich erschienenen Publikums, sondern konnte in seinem Programm „wOHNMACHT“ mit detaillierter Recherche zum Wohnwahn noch allerhand Spannendes aufdecken.



Kabarettist Markus Koschuh (3. von links) begeisterte mit seinem neuen Programm „wOHNMACHT“ im Jugendheim das Publikum und den Kulturausschuss (im Bild nicht vollständig).



Markus Koschuh in Aktion auf der Bühne.

Im Zeitraum von Juli bis September 2023 fand das internationale Alpen Classica Festival statt – mit dem Ziel, die drei Europaregionen Tirol, Südtirol und Trentino zu verbinden. Im Rahmen dieser Initiative gastierte das Saxophon-Quartett „Quadri Mobilis“ am 07.10.2023 in der Pfarrkirche Silz und erfüllte den Raum mit sagenhaften Klängen. Auch bei dieser Veranstaltung durften wir uns über viele Musikliebhaber:innen freuen, die aus Nah und Fern zum Konzert angereist sind.



Mit fantastischen Klängen wusste das Saxophon-Quartett die Kirche zu füllen.

Für das kommende Kulturjahr haben wir uns schon einige schöne Programmpunkte überlegt. Und einen Termin dürfen wir sogar schon verraten: Am 19.01.2024 findet wieder unser beliebtes Neujahrskonzert mit dem „Quartett.Kultur.Tirol“ statt. Wir freuen uns auf einen musikalischen Jahresbeginn!

Kulturausschuss der Gemeinde

Jetzt schon vormerken: Quartett.Kultur.Tirol 2024



Schnell im Kalender eintragen: „Quartett.Kultur.Tirol“ beehren uns im Jänner 2024 wieder und eröffnen das Silzer Kulturjahr 2024.

Informationen zum Winterdienst

Zum Beginn der „Schneesaison“ ist es uns ein Anliegen wieder einmal auf die diversen Regeln zum Winterdienst hinzuweisen.

Wer ist zuständig für die Scheeräumung?

Auf öffentlichen Straßen und Wegen grundsätzlich der Straßenerhalter, also auf den Gemeindestraßen die Gemeinde Silz und auf der Tiroler Straße die Landesstraßenverwaltung (Straßenmeisterei Haiming).

Es gibt aber auch besondere Pflichten für Anrainer:innen einer Straße. Im Ortsgebiet müssen Eigentümer:innen von Liegenschaften zwischen 06:00 und 22:00 Uhr Gehsteige, Gehwege und Stiegenhäuser innerhalb von 3 m entlang ihrer gesamten Liegenschaft von Schnee räumen. Bei Schnee und Glatteis müssen sie diese auch streuen.

Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.

Uneingeschränkt müssen Eigentümer:innen von Liegenschaften und Verkaufshütten dafür sorgen, dass Schneeweichten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Was darf man nicht?

Schneehaufen, die von Schneepflügen der Straßenverwaltung auf den Gehsteig geschoben werden, müssen ebenfalls entfernt werden. Zur Ablagerung von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße benötigt die Liegenschaftseigentümer:in eine Bewilligung. Das unbefugte Ablagern von Schnee auf öffentlichen Straßen ist verboten! Sollte es dadurch zu Unfällen kommen, haftet die/der Verursacher:in der nicht genehmigten Ablagerung! (siehe dazu § 93 StVO)

Im Gegensatz zu landläufigen Meinungen darf also der Schneepflug sehr wohl Schnee seitlich der Straße deponieren, und zwar unabhängig davon, ob eine Grundstückseinfahrt vorhanden ist oder nicht.

Fahrzeuge, die am Straßenrand abgestellt werden, sind

ein zunehmendes Problem bezüglich des Winterdienstes. Es ist oft fast nicht möglich mit den Räumgeräten an diesen Fahrzeugen vorbeizufahren bzw. ist eine ordentliche Räumung bzw. Streuung nicht möglich. Dazu ist festzuhalten, dass das Längsparken auf Straßen gemäß StVO ausnahmslos nur dann zulässig ist, wenn weitere zwei Fahrspuren frei bleiben. In Silz ist das fast nirgends möglich und deshalb verboten!

Bauamtsleiter Martin Dablander



Symbolfoto: pixabay

UNSERE BITTE

Bitte nehmen Sie sich die angesprochenen Gedanken zu Herzen, damit ein für alle reibungsloser und einwandfreier Winterdienst möglich ist. Der Gemeindebauhof ist jedenfalls bemüht den Winterdienst bestmöglich abzuwickeln. Wenn allerdings Fahrzeuge oder private Schneeeablagerungen die Arbeiten behindern, kann das nicht mehr gewährleistet werden. Es ist auch nicht unsere Absicht sofort mit Strafen vorzugehen – das soll wirklich das letzte Mittel sein, wenn es gar keine Einsicht gibt.

Es sind in Summe drei Räumgeräte bei Schneefall im Einsatz. Diese können natürlich nicht überall gleichzeitig sein. Wir beginnen den Winterdienst allerdings schon frühzeitig in der Nacht, damit in den Morgenstunden bereits ein großer Teil der Straßen entsprechend geräumt sind.

Tag des Ehrenamtes am 27. November



Foto: Land Tirol / Frischauf-Bild

Am Montag, den 27. November, standen in Oetz Ehrenamtliche im Fokus. Aus Silz erhielten folgende Personen die Ehrenamtsnadel in Gold:

- Gertraud Köll für die über 40-jährige Tätigkeit als Leiterin der Erwachsenenschule.
- Irmgard Santeler für die langjährige Mitgliedschaft und Chorleitung des Kirchenchores.

- Wilhelm Mareiler für die jahrzehntlange Obmannschaft der Lawinenkommission, als Mitglied der FF Silz, Löschgruppe Kühtai sowie als langjähriges Mitglied des Pfarrkirchenrates
- Peter Neurauter für die langjährige Mitgliedschaft beim Krippenbauvereines, als Initiator und Obmann des Mühlenvereines sowie als Mitglied des Dreikönigspielvereines
- Roman Strolz für die langjährige Mitgliedschaft bei der FF Silz, als Ausschussmitglied, Gruppenkommandant und Schriftführer.
- Peter Walser als langjähriges Mitglied und Obmann der Musikkapelle Silz.

Wir gratulieren allen Ausgezeichneten ganz herzlich und bedanken uns für ihr Engagement für die Gemeinschaft.

Freiwilligenzentrum Region Imst

Das Freiwilligenzentrum Region Imst ist eines von elf Freiwilligenzentren in Tirol und wurde vom Land initiiert, um die Freiwilligentätigkeit im Bundesland zu stärken. Die Freiwilligenzentren Tirols sind Vermittler, Vernetzer und Anlaufstelle für Menschen, die sich freiwillig engagieren wollen. Gleichzeitig unterstützen sie Einrichtungen/Initiativen, die Freiwillige benötigen. Auf der Website der Freiwilligenpartnerschaft Tirol <https://www.freiwilligenzentren-tirol.at> sind immer die aktuellen Freiwilligen-Stellen in der Region Imst zu finden und auf Facebook sowie Instagram bleiben Interessierte auf dem Laufenden. Alle, die sich engagieren oder mehr darüber erfahren möchten, können sich gerne für ein Beratungsgespräch melden.

Kontakt & Info:

Freiwilligenkoordinatorin Karina Neuner
Freiwilligenzentrum Region Imst
Regionalmanagement Region Imst
Kirchplatz 8
6426 Roppen
Tel.: 0660 25 11 625
E-Mail: freiwilligenzentrum@regio-imst.at



Bildnachweis: Freiwilligenpartnerschaft Tirol



**Wenn's um meine Gemeinde geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

www.raiba-silz.at

Raiffeisenbank
Silz-Haiming und Umgebung

Dreikönigsspiel nach fünf Jahren Pause

„Der Anlass ist ein hoher und hehrer und freuen soll sich hier ein jeder“...

Nach 5-jähriger Pause ist es endlich wieder so weit. In der wahrscheinlich größten Krippe der Welt wird es wieder bunt, emotional und vielseitig!

Unter der bewährten Regie von Emanuel Bachnetzer nehmen über 100 Darsteller:innen das Publikum mit auf eine Reise und stellen die überlieferte Geschichte der Heiligen Drei Könige in einem aufsehenerregenden Mysterienspiel dar. Zahlreiche Tiere, buntes Markttreiben und orientalische Klänge lassen die Zuseher in einer einmaligen Szenerie in eine atemberaubende Welt eintauchen. Nach einer Textvorlage von Pepi Sonnweber feiert das Silzer Dreikönigsspiel dieses Mal sein 20jähriges Jubiläum. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren. Derzeit wird schon fleißig an der Kulisse gearbeitet, das engagierte Team rund um Peter Neurauter verbringt schon unzählige Stunden an der Krippe und sorgt dafür, dass der Josef-Tiefenthaler-Platz an die Zeit Christi Geburt erinnert. Die Darsteller:innen treffen sich in zahlreichen Proben, die Vorbereitung der Kostüme durch Julie Hanni und ihr Team sind in vollem Gange. Durch das besondere Zusammenwirken verschiedener Vereine und der zahlreichen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen wird schon die Vorbereitung zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Der Dreikönigsspielverein um Obmann Lukas Kocher und alle Mitwirkenden möchten euch heute schon dazu einladen und freuen sich auf ein zahlreiches Publikum!

Weitere Infos unter www.silzerdreikoenigsspiel.at

Vorverkauf: J's Gschäftle Silz
Tickethotline: 0676 798 6186

SilzerDreikönigsspielVerein



Fotos: Silzer Dreikönigsspiel



Neue Ortsbäuerin von Silz

Manuela Scheiring übergab an Christina Prantl

Nach drei Jahren als Ortsbäuerin der Silzer Bäuerinnen darf ich nun meine Aufgabe an meine Stellvertreterin Christina Prantl weitergeben.

Ich bin sehr dankbar dafür, dass ich drei Jahre lang die Aktivitäten der Ortsbäuerinnen in Silz mitgestalten durfte. Da ich nun schon seit einem Jahr nicht mehr in Silz wohne, übernimmt Christina Prantl für die nächsten drei Jahre dieses Amt und Cornelia Föger wird sie als ihre neue Stellvertreterin dabei unterstützen.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei meinem Ausschuss herzlich für die Unterstützung und Mitgestaltung danken. Danke für die vielen wunderschönen Momente in diesem zauberhaften Team!

Ein herzliches Dankeschön möchte ich im Namen des gesamten Ausschusses vor allem unseren fleißigen Helferinnen und Helfern aber auch allen Interessierten aussprechen, die uns immer wieder bei diversen Veranstaltungen unterstützen. Danke fürs „Zuecheschaugn“.

Abschließend möchte ich euch noch herzlich zu unserer neuen WhatsApp-Informationsgruppe einladen. Kurz und knapp werden wir euch hier über unsere Veranstaltungen informieren. Schreibt dazu bitte einfach eine Nachricht an Christina oder Cornelia und genießt es zukünftig, in Sachen Bäuerinnen, voll „up to date“ zu sein.



Foto: Ortsbäuerinnen Silz

Manuela Scheiring (links) übergab ihr Amt als Ortsbäuerin von Silz an Christina Prantl (Mitte). Unterstützt wird sie von ihrer Stellvertreterin Cornelia Föger (rechts).

Ich wünsche euch eine wunderschöne Weihnachtszeit und verabschiede mich mit besten Grüßen,

Manuela Scheiring
ehem. Ortsbäuerin

Die Vinzenzgemeinschaft bedankt sich herzlich bei Markus Ciresa für das kostenlose Überziehen der Stühle in der Hoangerststube!

Die unkomplizierte 3-Funktionen-Kabine:
saunieren. inhalieren. therapieren.



www.hgt.tirol · 6424 Silz · Simmeringstraße 5 · 05263-20 280

Startfest des neuen Seelsorgeraums

Seit 1. September 2023 gehört die Pfarre Silz gemeinsam mit den Pfarren Haiming, Ochsen Garten, Haimingerberg und Ötztal-Bahnhof zum „Seelsorgeraum Mittleres Oberinntal“ mit Pfarrer Kidane Korabza als Leiter.

Um den neuen Seelsorgeraum gebührend zu feiern, veranstalteten alle Pfarren ein gemeinsames „Startfest“ in Haiming am 8. Oktober 2023. Pünktlich um 8:30 Uhr begann das Fest mit einem „Landesüblichen Empfang“. Nachdem Bischof Hermann Glettler seinen Besuch zum Startfest angekündigt hatte, war der landesübliche Empfang für den höchsten geistlichen Würdenträger im Land natürlich Pflicht. Darüber hinaus war es auch für Pfarrer Kidane ein würdiger Empfang in seinen neuen Pfarren der Gemeinde Haiming. Im Anschluss wurde von Bischof Hermann Glettler, Pfarrer Kidane Korabza und Vikar Pater Camillus Essig gemeinsam die Heilige Messe beim Kriegerdenkmal Haiming gefeiert. Professionelle „Assistenz“ erhielten sie von einer Vielzahl an Ministranten aus allen Pfarren. Die musikalische Umrahmung der Messe wurde gemeinsam von der Musikkapelle Ötztal-Bahnhof sowie dem Kinderchor „KiCho“ aus Ötztal-Bahnhof und den Singflöhen aus Silz übernommen.

In seiner Predigt zählte Bischof Hermann Glettler fünf Punkte auf, die für ein gutes Zusammenleben/Beisammensein im neuen Seelsorgeraum besonders wichtig sind: Zusammen Leben – Zusammen Arbeiten – Zusammen Wachsen – Zusammen Beten – Zusammen Feiern.

Im Anschluss an die Heilige Messe richteten die Bürgermeisterin von Haiming, Michaela Ofner, und der Bürgermeister von Silz, Helmut Dablander, ihre Worte an die Gemeinschaft. Beide bedankten sich für das gute Miteinander zwischen den Gemeinden sowie den Pfarren des Seelsorgeraums. Auch Pfarrer Kidane bedankte sich bei den vielen Beteiligten an der Organisation und Umsetzung des Startfestes sowie bei allen Anwesenden. Im Anschluss luden die Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrät:innen aller Pfarren zu einer großen Agape beim Gemeindezentrum Haiming ein. Bei recht freundlichem Wetter und einem gemütlichen „Zusammensein“ genossen die Festgäste, Vereine und Abordnungen ein gelungenes Startfest. Das „Zusammen Arbeiten“ über die einzelnen Pfarr- und Gemeindegrenzen hinweg war jedenfalls schon im Vorfeld des Startfestes sehr gut. Dass auch das „Zusammen Feiern“ bestens funktioniert, konnte mit dem Startfest unter Beweis gestellt werden.

Für den Seelsorgeraumrat: Maria Gasser



Landesüblicher Empfang durch den Haiminger Schützenhauptmann Bernhard Leitner.



Die Schützenhauptleute von Haiming und Silz stoßen mit Siegfried Stigger, Koordinator des Empfangs, an.



Gewohnt humorvoll zelebrierte Bischof Hermann Glettler gemeinsam mit Pfarrer Kidane und Pater Camillus die Hl. Messe.



Bgm. Helmut Dablander und Bgm. Michaela Ofner bedankten sich beide bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Alle Fotos: Manfred Wegleitner, Chronist Haiming

"Sternengucker-Aktion" und Kalender

Fotoclub feiert im nächsten Jahr rundes Jubiläum

Der Herbst mit seinen wunderschönen Farben hat uns bei unseren monatlichen Treffen dieses Jahr auch schöne Fotos beschert. Ein Highlight im September war die „Sternengucker-Aktion“ am Venet. Einige Mitglieder des Fotoclubs verbrachten die sternklare Nacht in der Gipfelhütte am Venet, aber der Schlaf kam zu kurz, denn zuvor wurden Bilder von den unendlichen Weiten des Weltalls gemacht. Die Milchstraße leuchtete hell und auch unsere Fotoneulinge konnten unter Anleitung der erfahreneren Fotograf:innen schöne Aufnahmen machen.

Für das 10-Jahresjubiläum des Foto- und Filmclubs Silz im kommenden Jahr haben wir uns entschlossen, wieder einen Wochenkalender im Postkartenformat zu gestalten. Fast alle ehemaligen und alle aktiven Mitglieder haben Bilder zur Verfügung gestellt. Der Kalender ist in der Postannahmestelle bei der Gemeinde und beim JS-Gschäftle in der Tirolerstraße 25 zum Selbstkostenpreis von € 18,- erhältlich.

Falls wir euer Interesse am Fotoclub geweckt haben, dann könnt ihr euch jederzeit unter unserer Mailadresse: fotoclubsilz@gmail.com oder auch über facebook melden. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Hinweis: Fotos der Sternengucker-Aktion sind auf der Rückseite der Gemeindezeitung zu finden.

Obmann Josef Pohl



Zum 10-Jahres-Jubiläum des Fotoclubs gibt es auch für 2024 den Wochenkalender mit schönen Motiven.

Silzer Honig prämiert

Am Sonntag, 19. November 2023 fand die heurige Honigprämierung des Bildungszentrums LLA Imst statt. 400 Honige aus Nord- und Osttirol wurden heuer zur Prämierung eingereicht und am Bildungszentrum auf Herz und Nieren untersucht, darunter auch der Honig von Roswitha Neurauder aus Silz. Sie durfte sich über die Auszeichnung mit GOLD für ihren Honig freuen. Wir gratulieren recht herzlich zur Prämierung!



Foto: LLA Imst

Elektro Dablander wünscht euch Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch



elektro dablander
widumgasse 5 · 6424 silz
tel. 05263/6374
elektro@dablander.com
www.dablander.com

Silzer Schnaps prämiert

Stefan Zauner konnte bei der Schnapsprämierung überzeugen

Am 18. November 2023 fand in feierlichem Rahmen die 29. Tiroler Schnapsprämierung statt. Insgesamt 112 Betriebe haben mit 553 Bränden und Likören an der Schnapsprämierung 2023 teilgenommen und mussten sich der strengen, internationalen Jury stellen. Besonders beeindruckend waren heuer die Apfelbrände, die zu den Highlights der diesjährigen Prämierung zählen. Beim Galaabend im Congress Innsbruck wurden die mit Spannung erwarteten Ergebnisse bekannt gegeben. Neben Landes- und Sortensiegern gibt es auch die Kategorie "Betriebssieger", eine gesonderte Auszeichnung für Betriebe, die sich durch die herausragende Qualität der eingereichten Produkte auszeichnen.

Die Auszeichnung: „Betriebssieger“

33 Tiroler Betriebe haben 2023 die begehrte Auszeichnung „Betriebssieger“ in Form einer Medaille erhalten. Die eingereichten Brände und Liköre dieser Betriebe

haben sich im Lauf der Jahre immer weiter verbessert. Die Auszeichnung „Betriebssieger“ erhalten jene, die mit der besonders hohen Qualität ihrer eingereichten Produkte überzeugen. Dafür müssen sie mit mindestens drei Bränden und/oder Likören 17 Punkte oder mehr erreichen. Die Auszeichnung "Betriebssieger" macht für Konsumenten deutlich sichtbar, dass der Betrieb zur Spitze der Tiroler Brennerelite zählt.

Mit der Auszeichnung "Betriebssieger" prämiert wurde auch der Silzer Dipl. Ing. Stefan Zauner.

Zur Schnapsprämierung reichte er folgende Destillate ein: Apfelbrand Jonagold 2022, Birnenbrand Williams 2023 und Obstbrand Apfel/Birne/Quitte

Wir gratulieren recht herzlich zur Prämierung und wünschen weiterhin viel Erfolg beim Schnapsbrennen!

Durch den Advent mit dem EKIZ

Dorfwichteln | Adventfenster | Christbaumweg

In der Hektik des Alltags erinnert uns der Advent daran, wie wichtig es ist, innezuhalten und bewusst auf die Menschen um uns herum zu achten. Jede Begegnung ist wertvoll. Es sind nicht nur die Treffen mit Freunden und Familie, die diese Zeit so besonders machen, sondern auch die zufälligen Begegnungen, die uns berühren können.

Daher haben wir uns nach den vielen positiven Rückmeldungen vom Vorjahr wieder dazu entschlossen, zum gemeinsamen Dorfwichteln einzuladen. Wir möchten damit generationsübergreifend eine Möglichkeit schaffen, uns Silzer:innen, Jung und Alt, auf eine neue Art miteinander zu verbinden.

Begegnungen sind auch bei den beliebten Adventfenstern, die das EKIZ seit vielen Jahren in Silz organisiert, möglich. Seit dem 1. Dezember wird täglich ein neues Fenster bei einer Familie, einem Verein oder einer Institution geöffnet und so eine Spur durch unser Dorf gelegt, hin auf dem Weg zur Krippe.

Begegnungen mit der Natur im Winter haben einen ganz besonderen Zauber. Der Christbaumweg mit Christkindlpostkastl im Pirchet, die wir seit dem 1. Dezember betreuen, lädt ein zum Entdecken und Staunen.



Hinweise zur Gestaltung des Christbaumwegs:

- Wir bitten – zum Schutz unseres Waldes und dessen Bewohner – um größtmögliche Sorgfalt bei der Auswahl und beim Anbringen des Dekomaterials (KEIN LAMETTA oä. Materialien verwenden!). Idealerweise verwendet ihr naturfreundliche und nachhaltige Materialien (Salzteig, Vogelfutter-Ketten uä.) für euren Weihnachtsschmuck.
- Bitte bedenkt auch, dass das aufgehängte Dekomaterial rückstandslos entfernt werden kann.
- Bitte nur Bäume entlang des gekennzeichneten Weges dekorieren. Betreten auf eigene Gefahr.
- Kein Winterdienst im Christbaumweg – auf die natürlichen Witterungs- und Wegverhältnisse achten (Glatteis, Schneelast uä.)! Es wird seitens des Eltern-Kind-Zentrums keine Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen. Bei extremen Verhältnissen ist das Betreten des Weges untersagt. Wir bitten die aktuellen Hinweise zu beachten!
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es streng-

stens untersagt ist, offenes Feuer im Pirchet zu entzünden.

- Alle, die einen Weihnachtsbaum dekorieren, bitten wir, den Baum bis spätestens zum Sonntag, 7.1.2024 wieder abzuschmücken. Das EKIZ-Team sorgt nach diesem Wochenende wieder für einen dekofreien Winterwald



Wir wünschen euch allen für die kommende Zeit offene Augen, friedvolle Herzen und kindliche Vorfreude, die uns durch diese Begegnungen geschenkt wird.

Euer Team vom Eltern-Kind-Zentrum Silz

Aus dem aktuellen Programm des EKIZ:

Es wird magisch ...

Kinderzaubershow zum Mitmachen, Mitlachen und Staunen mit Kerstin Andreatta
Fr, 19.01.24, 14.00 Uhr, Jugendheim Silz,
Dauer ca. 50 Minuten
Ohne Anmeldung // Kosten: € 5,- pro Nase

Workshop für Eltern und Kinder „VerZUCKERT“

Fr, 26.01.24, 14.30–16.30 Uhr, Jugendheim Silz
Mit Julia Föger, Dipl. TCM Ernährungsberaterin
Ohne Anmeldung // Freiwillige Spenden

Über Geld redet Frau nicht

Vortrag von Nadine Pöschl und Martina Mareiler, geprüfte Personalverrechner
Mi, 17.01.24, 19.30 Uhr, Jugendheim Silz
Ohne Anmeldung // Freiwillige Spenden

Ist jeder seines Glückes Schmied? Wie wir die Glückskompetenz unserer Kinder stärken können.

Vortrag von MMag.a Flora Papanthimou, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin
Di, 30.01.24, 19.30 Uhr, Jugendheim Silz
Anmeldungen 0650 3905177 // Freiwillige Spenden

Infvormittage mit Stillberaterin

Barbara Oberwalder, DGKP, IBCLC®
Babynächte – warum Babys nachts aufwachen
Do, 11.01.24, 9.30 Uhr, Jugendheim Silz
Beikost - Vom ersten Löffelchen bis zur Familienkost
Do, 25.01.24, 9.30 Uhr, Jugendheim Silz
Anmeldungen: 0664 2627171

Babymassage

5 Einheiten ab Do, 11.01.24, 9.00 Uhr
Jugendheim Silz
Verena Kocher, Dipl. Kinderkrankenschwester, Still- und Laktationsberaterin IBCLC®
Anmeldung 0699 17228433

Das neue Kursprogramm für das 2. Semester ist Anfang Februar online verfügbar.

NEUE WEBSITE! Alle Infos unter ekiz-silz.info



Die Jahreszeiten im Wirbelwind

In der Krippe gehören die Jahreszeiten zu den Klassikern im Jahresprogramm. Den permanenten Wechsel entdecken die Kinder in der Krippe vor allem beim Ausflug in die Natur. Aber auch das Basteln mit Naturmaterialien, Spiele, Reime oder Geschichten ermöglichen Einblicke in die besonderen Reize der Jahreszeitenwechsel.

Wenn die Tiere sich im Herbst auf den Winter vorbereiten, öffnen diese Ereignisse die Sinne der Kinder für die jeweilige Zeit im Jahr. Denn Jahreszeiten in der Krippe bieten einen besonderen Reiz für das Entdecken, Erforschen und Ausprobieren – ob drinnen oder draußen auf der Wiese, als im Wald oder auf dem Bauernhof.

Passend zu unserem Jahresthema „Die Raupe Nimmersatt“ beobachten wir den Übergang vom Herbst zum Winter. Wenn im Herbstwind die farbigen Blätter durch die Luft wirbeln, kann man draußen seinen Spaß haben. Während sich die Tiere um ihre Vorräte kümmern, laden Blätter und Zapfen, aber auch die Strohballen auf den Feldern und Kürbisse zum Spielen ein. Wir genossen die bunten Farben und den Herbstduft zusammen mit der kleinen Raupe. Hoffentlich können wir gemeinsam mit ihr bald den Winter erleben – und die Freuden, die die kalte Jahreszeit zu bieten hat.

Auch bei uns im Wirbelwind war der Martinstag ein Festtag. Am 10.11. luden wir vormittags die Eltern zu uns in die Kinderkrippe ein, wo wir im verdunkelten Bewegungsraum unsere selbstgewerkten Laternen bestaunten und an den Hl. Martin dachten. Danach verbrachten wir mit den Eltern einen gemütlichen Vormittag bei Keksen und Tee.

Danke an alle Eltern, Omas und Opas, die mit uns gefeiert haben!
Kinderzentrum Wirbelwind



Alle Fotos: Kinderzentrum Wirbelwind



Aus dem Schülerhort Silz



Alle Fotos: Schülerhort Silz

Der Schülerhort der Gemeinde Silz führt derzeit eine Gruppe. 32 Kinder der Volks- und auch Mittelschule besuchen unsere Einrichtung regelmäßig. Im Herbst 2023 ist es zu einem Personalwechsel gekommen.

Die Gruppe wird hauptsächlich von Jasmin Oprießnig (Pädagogin), Roland Jahnig (Assistenzkraft) und von Erika Rauth (Stützkraft) betreut. Weiters übernehmen auch Mitarbeiterinnen des Kindergartens (Carina Dablander, Julia Zoller und Nicole Jahnig) für einige Stunden die Betreuung der Hortkinder. Die Kindergartenleitung Karin Knauz leitet derzeit auch den Schülerhort.

Neben der Hausaufgabenbetreuung liegt unser Schwerpunkt auch in der Förderung sozialer Kompetenzen. Weiters versuchen wir den Kindern unterschiedliche Möglichkeiten der Freizeitgestaltung zu bieten, die frei wählbar sind. (Bewegungsangebote im Turnsaal, in der Natur, Angebote im kreativen Bereich, unterschiedliche Brett- Karten- und Konstruktionsspiele, ...)

Gemeinsame Feiern und Feste stärken die Gemeinschaft.

Wir freuen uns, wenn der Hort als Begegnungs- und Bildungsstätte gesehen wird und sich die Kinder bei uns wohlfühlen.

Das Team vom Hort Silz



Dipl.-Ing. Karl EBENBICHLER

Ingenieurkonsulent für das Bauingenieurwesen
Stat. Berechnung u. Konstruktion, Energieausweise, Parifizierungen, Fotokopierstudio

Raimund-Wallnöfer-Weg 7/2 • A-6424 SILZ • Tel.: +43 5263 54 84 • E-Mail: karl.ebenbichler@aon.at

Die Volksschule Silz mit neuer Leitung

Ein herzliches Willkommen der neuen Schulleitung

Das Team der Volksschule Silz möchte ihre neue Schulleiterin Marie-Therese Klotz an unserer Schule herzlich willkommen heißen.

Mit viel positiver Energie und Freude geht sie an ihre neue Aufgabe heran und trägt somit zu einer angenehmen Arbeitsatmosphäre bei.

Wir sind froh, dass unsere Schule in guten Händen ist und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit.

Unser Dank gilt an dieser Stelle auch Michaela Hairer, die die Volksschule Silz letztes Jahr geleitet hat!

VS Silz



Foto: Christian Forcher

Guter Start ins neue Schuljahr

Für 32 Silzer Kinder startete am 11. September das Abenteuer Schule. Mit der Unterstützung ihrer Klassenlehrerinnen Walser Irene und Schöpf Manuela ist ihnen ein toller Start in diesen neuen Lebensabschnitt geglückt und sie sind bereits fleißig dabei, Lesen, Schreiben und Rechnen zu lernen.

Die zweiten Klassen nutzten den Herbst, um sich mit dem Thema „Kürbis“ genauer zu beschäftigen. Dafür statteten sie der Familie Reich am Wendls Hof einen Besuch ab und erfuhren dort von Reich Christian und Prantl Christina allerlei Wissenswertes über das Gemüse. Am Ende durfte noch jedes Kind einem Kürbis ein lustiges Gesicht verpassen.



Alle Fotos: VS Silz



Die ersten Klassen mit ihren Lehrerinnen.



Die Schüler:innen der dritten Klasse besuchten passend zum Sachunterrichtsthema „Kartoffel“ den Silzer Erdäpfelkeller und ließen sich genauestens zeigen, was dort mit der wertvollen Knolle passiert und wie sie gelagert wird.

Auch die Schüler:innen der 4. Klassen konnten sich bereits über ein Highlight im noch jungen Schuljahr freuen. Im Zuge des Projekts „Richtiges Rodeln“ war der Tiroler Rodelverband zu Gast in Silz. Neben einer Trockentrainingseinheit im Turnsaal konnten die Schüler:innen ihr Geschick beim Rollerrodeln unter Beweis stellen.



Fotos: Volksschule Silz

Richtig Rodeln will gelernt sein! Die Schüler:innen der 4. Klassen beim Trockentraining im Turnsaal.

Im Laufe des Winters stehen noch zwei Projektstage auf der neuen Rodelbahn in Kühtai am Programm.

Ein wichtiges Thema im Religionsunterricht ist jedes Jahr das Erntedankfest. Auch heuer brachten die Silzer Kinder zu diesem Anlass kleine Geschenke für das St. Josef-Netzwerk in Mils in die Kirche.

Sr. Magna aus Mils bedankt sich jedes Jahr aufs Herzlichste. Danke!
Volksschule Silz



Die Erntedankgeschenke für das St. Josef-Netzwerk.

Schüler laufen für Schüler in Not

Rund 200 Silzer und Mötzer Schüler:innen liefen für den guten Zweck. Am Donnerstag, den 28.09. veranstaltete die Volksschule Silz und die Mittelschule Silz-Mötz einen Charity-Lauf zugunsten des Jugendrotkreuzes. Pro gelaufener Runde wurde von Sponsoren ein Betrag gespendet.

Zuerst wärmten wir uns gemeinsam mit Zumba am Eislaufplatz auf, anschließend gab es eine offizielle Eröffnung. Damit niemandem langweilig war, wurden verschiedene Stationen von den Lehrer:innen vorbereitet. Die Volksschüler:innen begannen sofort mit dem Lauf. Es gab eine kleine Strecke mit 500 m und eine große mit 1.200 m. Währenddessen beschäftigten wir uns mit Kinderschminken, Geschicklichkeitsparcours, Abenteuerspielen, Kunst am Asphalt und allerlei kleinen Spielen. Nach ca. 1,5 Stunden wurde gewechselt und wir begaben uns an den Start. Es war wirklich anstrengend, unter tosenden Anfeuerungsrufen gaben wir unser Bestes.

Gesamt wurden 813,05 km gelaufen und ein Spendenbetrag von 3.287 Euro erlaufen!

Dieser Tag war wirklich etwas Besonderes und er gab uns Motivation, uns mehr zu bewegen! Großes Lob an alle Teilnehmer:innen!

Sehr hervorzuheben sind die besten Laufergebnisse:

- Volksschule männlich: Daniel Hartmaier 10,325 km.
- Volksschule weiblich: Sophia Erhart 10,125 km.
- Mittelschule weiblich: Emma Jaud 11,125 km.
- Mittelschule männlich: Jonathan Hackl 13,575 km.

Autoren: Deutschgruppe 3. Klasse Mittelschule



Foto: Mittelschule Silz-Mötz

Die stolze Summe von 3.287 Euro wurde beim Charity-Lauf der Volks- und Mittelschule erlaufen.

„Wos megsch du amol mochn?“

Mit dieser wichtigen Frage beschäftigen wir uns natürlich auch an der Mittelschule Silz-Mötz. Im Fach Bildungs- und Berufsorientierung (in der 7. Schulstufe) geht es darum, sich mit seiner eigenen Persönlichkeit bzw. seinen Stärken und Fähigkeiten zu beschäftigen.

Da wir der Meinung sind, dass es Sinn macht, den Schülern so viele Berufe wie möglich in der „realen“ Berufswelt zu zeigen, gibt es im oben genannten Fach regelmäßige Betriebsbesichtigungen. Im heurigen Schuljahr durften wir bereits die Firma Liebherr in Telfs, die Holzproduktion Pfeifer in Imst und die Tiroler Landeskliniken (inklusive Ausbildungszentrum West) besichtigen und Informationen zu den angebotenen Berufen und Karrieremöglichkeiten erhalten.

Unsere Schule hat dieses Schuljahr auch schon am Boy's Day teilgenommen, bei welchem den Jungs frauenspezifische Berufe aufgezeigt werden. Im April folgt dann der Girl's Day, bei dem die Mädchen dann in männerspezifische Sparten Einblicke erhalten.

Für das aktuelle Schuljahr sind noch viele weitere interessante Exkursionen (zB.: Alpenresort Schwarz, Tiroler Tageszeitung, Life Radio, Hofer KG, ...) geplant. Es wird auch ein Schwerpunkt zum Thema „Höhere Schulen“ mit interes-

santen Vorträgen und Workshops im zweiten Semester folgen. Es bleibt also spannend.

Chris Ziehesberger, BO-Koordinator



Fotos: MS Silz-Mötz



Foto oben: Zu Besuch bei der Firma Liebherr in Telfs.
Foto unten: Betriebsbesichtigung der Firma Holz Pfeifer in Imst.

Stofftiersammlung der Mittelschule

Hast du vielleicht das eine oder andere Stofftier daheim, mit dem man noch gut kuscheln kann – du aber leider keine Zeit dafür hast – und glaubst, dass es noch so gut erhalten ist, dass sich jemand anderer darüber freuen würde?

Das war die große Frage, die die Schüler:innen der 3. Klassen an die Kinder der Volksschule, des Kindergartens, der Kinderkrippen in Silz und Mötz und der Mittelschule richteten. Und sie wurde mit 650 Stofftieren beantwortet.

Die gesammelten „Glücksbringer“ wurden an einem Nachmittag von Schüler:innen unter der Leitung von Nicole Müller im Haus Elisabeth gewaschen. Dafür ein großes Dankeschön!

Im Anschluss wurden die Stofftiere an Isabella vom Verein Sinaporu in Nassereith übergeben und sind in der Zwischenzeit schon im Dreiländereck (Ungarn, Rumänien, Ukraine) angekommen, wo sie den dortigen Kindern zum Nikolaus und zu Weihnachten Freude bereiten sollen.

Vielen Dank an alle, die uns bei diesem Projekt so tatkräftig unterstützt haben.

Silvia Walder



Fotos: MS Silz-Mötz



650 Stofftiere konnten über die Aktion gesammelt und – nach einer professionellen Wäsche im Haus Elisabeth – dem Verein Sinaporu übergeben werden.

„Häuschen suchen Bewohner“

Ein neues Projekt der MS Silz-Mötz

Nach dem erfolgreichen Schulprojekt „Pirchet Vogelweg“ im vergangenen Schuljahr 22/23 in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Silz und der Mittelschule Silz-Mötz konnte im Herbst des heurigen Schuljahres 23/24 neuerlich ein gemeinsames Projekt gestartet werden.

Unter den Aspekten der Dorfverschönerung, der Nachhaltigkeit (Material), des Tierwohles und des gemeinschaftlichen Arbeitens, bastelten die Schüler:innen der 3a-Klasse der Mittelschule Silz-Mötz an einer neuen Herausforderung. Gemeinsam mit den Lehrpersonen der MS Silz-Mötz, Raphaela Brugger und Manuel Schatz sowie GR Paul Randolph wurde für das neue Schuljahr ein tolles Herbst-/Winterprojekt gesucht und gefunden.

Nachdem auf den Vogelbildern des letzten Projekts im Pirchet die vielfältigsten Vögel abgebildet sind, war es für alle Beteiligten naheliegend, dass man auch in diese Richtung weiterarbeiten kann. Der Bau von Vogelhäuschen bzw. Nistkästen und Vogelfutterhäuschen für die Standvögel unserer Region für den kommenden Winter wurde erfolgreich gestartet.



Fotos: MS Silz-Mötz

Die Nistkästen werden dann im Gemeindegebiet an manchen Stellen etwas abseits von Wegen platziert, während sich die Futterstellen an frequentierten Orten (Wasserfall, Spielplätze, Mittelschule, Kindergarten, Forstmeile-Sportplatz, Kriegerdenkmal im Pirchet) befinden. Die Nistkästen werden bewusst an ruhigeren Orten aufgestellt, um etwaigen Bewohnern die nötige Ruhe zu geben. Die Futterhäuschen können dementsgegen von der Silzer Bevölkerung, den Bildungs- und Betreuungseinrichtungen ruhigen Gewissens aufgesucht und mit passender Vogelnahrung befüllt werden, um den Vögeln durch den Winter zu helfen. So trägt die Mittelschule Silz-Mötz in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Silz wieder dazu bei, unser Dorf zu verschönern, etwas Sinnvolles für die Natur zu tun und Groß und Klein die heimische Tierwelt wieder näher zu bringen.

Zum Projektablauf: Die Vogelfutterhäuschen und Nistkästen wurden im Zuge des technischen Werkunterrichts mit Frau Brugger und der 3A-Klasse ausgearbeitet und dementsprechend bereitgestellt. Im selben Verlauf sollten die Schülerinnen und Schüler im Fach Digitale Grundbildung mit Herrn Schatz eine persönliche „Häuschen- und Nistkästen-Map“ erstellen, wobei die Platzierungs-Vorschläge seitens der Kinder mit sogenannten „Pins“ versehen und dazu Fotos gemacht werden. Weiters üben die Schüler:innen das Einreichen der Vorschläge und Bilder per Mail, die dann mit einem Bildbearbeitungs-Programm weiterverwendet werden. Die Vorgehensweisen wurden filmisch festgehalten und können auf der MS-Homepage angesehen werden.

MS Silz-Mötz

Neues aus der Mittelschule Silz-Mötz

Modernes Outfit

Neue Fenster, neue Jalousien und ein neuer Eingangsbereich lassen unsere Schule seit Schulbeginn in einem glanzvollen Outfit erstrahlen. Vielen Dank an die Gemeinden Mötz und Silz für diese großzügige Investition in unsere Schule.

Schüler:innen, Klassen

Im Schuljahr 2023/24 werden 102 Schüler:innen (58 Burschen, 44 Mädchen) in 7 Klassen unterrichtet. 63 Schüler:innen kommen aus Silz, 39 Schüler:innen aus Mötz. In den 1. Klassen begrüßen wir 27 neue Schüler:innen. Im SJ 2021/22 haben 80 Schüler:innen in 5 Klassen, im SJ 2022/23 89 Schüler:innen in ebenfalls 5 Klassen die MS Silz-Mötz besucht.

Personelle Veränderungen

Mit Julia Holzknacht, Patricia Biasi und Fabian Stockmeyer verstärken drei neue Lehrer:innen unser Team.

Unterricht in idealen Gruppengrößen

Die Gruppengrößen von 10-14 Schüler:innen sind ideale Voraussetzungen für eine optimale Lernumgebung und gezielte Förderung unserer Schüler:innen. In Begleitung ausschließlich fächergeprüfter Lehrer:innen können Lerntempo und Lernintensität beginnend von der 1. Klasse an, an die Leistungsstärke und das Leistungsvermögen der Schüler:innen angepasst werden. Eine Lernatmosphäre zu schaffen, in der unsere Schüler:innen bestmögliche Bildung und soziale Kontakte erhalten, um jene Kompetenzen zu erwerben, die für die erfolgreiche Gestaltung ihres weiteren Bildungs- und Berufsweges von größter Wichtigkeit sind, muss unser gemeinsames Ziel sein.

Gemeinsame Aktivitäten VS-MS sowie MS-Gemeinde Silz

Gemeinsame Aktivitäten sind besonders hervorzuheben. Sei es der Charity-Lauf „Schüler:innen helfen Schüler:innen“ der VS Silz und MS Silz-Mötz oder die „Tage der offenen Tür“ für die VS Mötz und VS Silz. Zwei Schultage der 4. Klassen der VS Mötz und der VS Silz unter dem Motto „We go MS Silz-Mötz“ zum Kennenlernen des Fachlehrersystems und des großartigen Angebots unserer Schule sowie der Elternabend für die Eltern der Schüler:innen der 4. Klassen der VS waren sehr gut besucht. Das Projekt „Pirchet Vogelweg“ und das aktuelle Projekt

„Vogelhaus und Futterstelle“ unterstreichen die hervorragende Zusammenarbeit MS Silz-Mötz und Gemeinde Silz.

Weitere Aktivitäten

Die berufspraktische Woche der 4a, zahlreiche Exkursionen, die Wintersporttage der 2a und 2b, die Wienwoche der 4a, der Vorlesetag an der MS, der Vorlesetag an der VS und im Kindergarten, die Exkursion nach Südtirol der 1a- und 1b-Klassen, die Schwimmstage der 1a und 1b etc. werden (wie bereits im SJ 2022/23) auch im SJ 2023/24 durchgeführt.

Wahlpflichtfächer

Grundidee der Wahlpflichtfächer ist, auf die unterschiedlichen Berufs- und Bildungswege unserer Schüler:innen, der Interessen- und Begabtenförderung sowie den unterschiedlichen Schultypen im möglichen Rahmen des Stundenkontingents einzugehen.

Das Angebot an Wahlpflichtfächern wird sich jedenfalls nach dem Interesse und der Wahl unserer Schüler:innen richten. Flexibilität und Offenheit für neue Wahlpflichtfächer werden bei entsprechendem Bedarf selbstverständlich sein.

Sei es eine Stunde „Italienisch“ oder „Deutsch-Lese-Schreibwerkstatt“ in den 1. Klassen, sei es eine Stunde „Italienisch“ oder „Deutsch-Lese-Schreibwerkstatt“ sowie zwei Stunden aus dem Pool „Technik und Design“, „Reise um die Welt“ oder „Art Journaling“ in den 2. Klassen. In den 3. und 4. Klassen bieten wir je zwei Stunden aus dem Block „Italienisch“, „Art Journaling“, „Geometrisches Zeichnen“, „Music Lounge“, „Schülerzeitung“, „Junior Basic Company“ und je zwei Stunden aus dem Fächerpool „Bewegung und Sport“, „Schultheater“ und „Erste Hilfe-Gesundheit“ an.



Das Wahlpflichtfach „Music Lounge“ ist sehr beliebt.

Fotos: MS Silz-Mötz

Homepage

Besuche bitte unsere Homepage unter ms-silz-moetz.tsn.at für viele weitere Infos.

Anmeldung für das Schuljahr 2024/25

Die Anmeldung für das SJ 2024/25 ist ab Montag, den 19.02.2024 möglich. Wir geben die entsprechenden Infos im Jänner 2024 an die VS Mötz und VS Silz weiter. Wir freuen uns auf euch – auf unsere neuen Schüler:innen im SJ 2024/25 und deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten!

Schulleiter Stephan Kuprian

Poetry Slam

Am Donnerstag, den 16.11.2023, besuchte die Klasse 4a mit den Lehrerinnen Christine Wieser, Madeleine Rodriguez und Viktoria Hagen den 7. Poetry Slam Abend in der Bücherei der Marktgemeinde Telfs. Markus Köhle moderierte als Ehrengast die Veranstaltung mit viel Hingabe und brachte uns damit sehr zum Lachen. Sechs Slammer:innen stellten sich mit ihren Texten dem Publikum. Nach zwei Runden wurde die Gewinnerin prämiert.

Viktoria Hagen



Poetry Slammer und Moderator Markus Köhle (links oben) brachte die Schüler:innen der 4a Klasse zum Lachen.



Im Wahlpflichtfach „Bewegung und Sport“ können die Kinder ihre Energie sinnvoll einsetzen.

Foto: MS Silz-Mötz

English in Action

Im Oktober und im November standen für uns Schüler:innen der 3. und 4. Klassen die Sprachwochen „English in Action“ auf dem Programm. Dabei wurden wir eine ganze Woche lang von „Native Speakers“ unterrichtet, wobei den ganzen Vormittag überwiegend Englisch gesprochen wurde. Rob, Vicky und Mario hatten ein buntes Programm für uns vorbereitet. Wir erfuhren viel über die Heimatländer unserer Gastreferenten, gestalteten Miniprojekte, machten kurze Videos und übten kleine Theaterstücke ein, die wir am Freitag den anderen Klassen unserer Schule vorführten. Nach erfolgreichem Abschluss dieser Sprachwochen bekam jeder noch ein Zertifikat überreicht. Wir Schüler:innen hatten sehr viel Spaß mit „English in Action“ und konnten unsere Englischkenntnisse weiter ausbauen und verbessern.

Rafael Schöpf, Schüler der 3a



Foto: MS Silz-Mötz

Neues aus der Partnergemeinde

Pozuzo wurde zu den fünf besten „neuen Destinationen“ Perus, im weltweiten Tourismusranking, gewählt. Die Tiroler Auswanderergemeinde befindet sich in einem Aufschwung, vergleichbar mit dem damaligen Wandel in Tirol. Während Pozuzo in der Hauptsaison (im Juli) komplett ausgebucht ist bzw. knapp vor dem Kollaps steht, besuchen an normalen Wochen ca. 70 Busse (20 Sitzer) täglich den Ort.

Jubiläumsjahr

Nach dem Besuch der Reisegruppe aus Pozuzo und dem großen Pozuzo-Fest im Juni in Silz folgten die Feierlichkeiten zu 40 Jahre Freundeskreis in Peru. Gemeinsam mit Kulturvereinen und der Gemeinde Pozuzo wurde der Park Tirol zum Festplatz umgestaltet, bei Tanz-, Gesang- und Theatereinlagen feierte man die vielen Projekte zum Wohle der Entwicklung und Freundschaft. Zeitgleich, und per Livestream verbunden, feierte man in Silz den traditionellen Benefizabend „Fiesta Pozucina“ im Gasthaus Poscht.

Neue Projekte in Realisierung

13 Musikinteressierte stehen in den Startlöchern für das Projekt „Musikkapelle Pozuzo“, die ersten Treffen haben bereits stattgefunden und gemeinsam mit der Landesmusikschule Tirol wird ab jetzt fleißig musiziert, vorerst über den Onlineunterricht.

Ebenso das Großprojekt „Restaurierung Pfarrhaus“ befindet sich in der Umsetzung. In Begleitung vom Bundesdenkmalamt Österreich und mit Unterstützung der Landesgedächtnisstiftung Tirol wird diese historische Baukultur der ersten Auswanderer restauriert.

Vereinswesen

Bereits drei Jahre sind wir mit Auslands- bzw. Zivildienner:innen in Pozuzo aktiv. Aktuell sind Viktoria und Philipp im Krankenhaus, im Museum und im Deutschunterricht eingeteilt, wo sie unsere fünf Lehrpersonen unterstützen. 2023 wurde ebenso die Kooperation mit dem Goethe Institut Lima erneuert, die Bergrettung Tirol startete ein neues Projekt für die Einsatztruppe Pozuzo, zwei Universitäten besuchten den Park Tirol und in Silz fand in Kooperation mit der peruanischen Botschaft in Wien und dem Kulturausschuss Silz die Ausstellung von Gabriela Zevallos Egg mit Fotos über Pozuzo statt.



Für den Freundeskreis für Pozuzo,
feliz navidad,
Emanuel Bachnetzer



Foto: Tula Schmidt

Zum österr. Nationalfeiertag in der Botschaft in Lima, u.a. Emanuel Bachnetzer, Auslandsdienerin Viktoria und Zivildienner Philipp.



Foto: Emanuel Bachnetzer

Großer Ansturm beim diesjährigen Pozuzo Fest im Crazy Eddy Pozuzo im September. Dieses Fest wird jährlich vom Tourismusverband, der „camera de turismo y comercio“ in Pozuzo organisiert.



Foto: Freundeskreis Pozuzo

Josef Sonnweber stets bereit, wenn Besucher aus Peru das Museum in der Alten Mühle besuchen.



Foto: Richard Bachnetzer

Obmann-Stv. Caroline Heinz führte durch den Benefizabend in Silz, im voll besetztem GH Poscht, mit Gästen aus Pozuzo und den Ehrenbleuten Rudi Heinz und Eugen Feichtinger.

Treffpunkt Tanz

Abschied von langjährigen Tänzerinnen

Tanzen hält bekanntlich fit und gesund.

Gretl, die unlängst 90 Jahre alt wurde, ist das beste Beispiel dafür. Durch viele Jahre war sie eine treue Tänzerin. Wir feierten sie mit ihrem Lieblingstanz und einem Lied. Leider wird sie künftig nicht mehr regelmäßig dabei sein, aber wir freuen uns, wenn sie hin und wieder mittanz.

Drei weitere Tänzerinnen mussten aus gesundheitlichen Gründen die Gruppe leider verlassen. Natürlich wurde auch für sie getanzt und gesungen und für ihre langjährige Treue gedacht.

Elsa, Annemarie, Gretl und Olga – euch allen die besten Wünsche für gute Gesundheit und schöne Stunden mit euren Familien. Schön war es mit euch und noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott!

Eure Tanzleiterin : Burgi Atzenhofer



Fotos: Burgi Atzenhofer



Gretl (Bildmitte) feierte unlängst ihren 90. Geburtstag, gratuliert haben unter anderem die Damen der Tanzgruppe.



Wir wünschen
ein strahlendes
Weihnachtsfest!

Tiroler
SPARKASSE

Rückblick auf das Musikjahr

Griß enk! Die Musikkapelle Silz hat wieder ein interessantes musikalisches Jahr hinter sich gebracht.

Ein Ereignis möchten wir dabei besonders herausheben: Im Zuge des Bezirksmusikfestes wurde eine Marschbewertung durchgeführt und die Silzer Musig konnte in der Stufe D einen ausgezeichneten Erfolg mit 90,78 Punkte erreichen.

Wir sind außerordentlich stolz auf dieses Ergebnis, zumal fast 20 Musikant:innen dabei waren, die noch nie bei einer Marschbewertung teilgenommen hatten.

Das ist aber nicht das einzige, das unsere jungen Musikant:innen noch nie erleben durften – auch das Proben in einem richtigen, voll ausgebauten Probelokal ist ihnen bis jetzt verwehrt geblieben.

Die Musikapelle hat momentan 68 Mitglieder, zusätzlich 20 Kinder und Jugendliche im JBO und derzeit ca. 30 Schüler:innen in Ausbildung. Die Probenaktivität im provisorischen „Fetzenkeller“ war nur als Übergangslösung gedacht und ist mittlerweile nicht mehr tragbar.

Daher hoffen wir, nachdem auch durch die Projektentwickler „Silz sucht die Mitte“ erkannt wurde, dass die Musikkapelle dringendst ein neues Probelokal benötigt, die Gemeindeverantwortlichen so schnell als möglich einen Beschluss zur Errichtung eines neuen Zuhauses für die Musikkapelle fassen werden.

Weitere Informationen über unser Musikjahr könnt Ihr wie immer unserem „Musigblatt!“ entnehmen, welches von unseren Musikant:innen bzw. Marketenderinnen

im Zuge der Silvestersammlung zwischen 28.12. und 30.12.2023 persönlich vorbei gebracht werden wird.

Wir bedanken uns jetzt schon für Eure freundliche Aufnahme und Unterstützung.

Die Musikkapelle darf Euch am 31.12.2023 in Silz und am 01.01.2024 in Kühtai wie jedes Jahr die musikalischen Neujahrswünsche mit dem Silvesterspielen überbringen.
Obmann Peter Walser



Foto: MK Silz

Die Musikkapelle Silz aus einer anderen Perspektive.

Ein Zeichen für den Frieden

Bei der Cäciliamesse der Musikkapelle Silz

Die heilige Cäcilia gilt als Patronin der Musik und ihr zur Ehre feiern Musikkapellen und Chöre im ganzen Land im November einen Gottesdienst. Eine besondere Aktion hat sich die Musikkapelle Silz im Rahmen ihrer Cäcilienmesse einfallen lassen. Am Ende des Gottesdienstes wurde in unserer Kirche ein großes Holzkreuz aufgestellt und die ganz kleinen Messbesucher:innen eingeladen, sich um dieses Kreuz zu versammeln. Die Botschaft war einfach: „Heal the World – Heile die Welt“ stand am Querbalken. Dazu erklang von der Musikkapelle Silz der gleichnamige Pop-Song von Michael Jackson.

Die Messe selbst war neben dem Gottesdienst geprägt von einer musikalischen Klangwolke. Pater Camillus Essig vom Kloster St. Petersberg, der mit uns die Messe feierte, bezeichnete diesen Klang sogar als „bombastisch“ und dankte für dieses „besondere Gotteslob“. Er hätte der Musikkapelle sogar noch mehr Zuhörer:innen gewünscht, auch wenn der Kirchenraum sehr gut gefüllt war. Neben der musikalischen Gestaltung war der Musikkapelle aber auch ein Zeichen wichtig. Mit einem großen Kreuz wurde die Bitte an den Herrgott gerichtet, unsere Welt zu heilen. „Heal the world“ von Michael Jack-

son erklang und dieses „Heile die Welt“ war der Wunsch, den wir Musikant:innen in die Welt gesandt haben.

„Wir wollten ein kleines Symbol für den Frieden setzen. An vielen Orten dieser Welt leiden die Menschen unter Krieg und den damit verbundenen Sorgen. Israel, Ukraine, Afrika – so viele sind betroffen und oft sind es auch die Kinder“, erklären Obmann Peter Walser und Kapellmeister Helmut Gruber. „Wir leben in einem Land, wo seit Jahrzehnten Frieden herrscht. Das vergisst man zu schnell. Im Gottesdienst war es sicherlich ein gutes Zeichen und wir hoffen für die Menschen in den betroffenen Regionen“, so Obmann Walser.

Es war dies nicht die erste derartige Aktion der Musikkapelle Silz. Zu Beginn des Ukrainekrieges spendete man den Erlös der freiwilligen Spenden beim Frühjahrskon-

zert, um den Flüchtlingen zu helfen.

Mona Strolz, Schriftführer-Stellvertreterin MK Silz



Foto: MK Silz

Ein Zeichen für den Frieden – gesetzt durch die MK Silz bei der Cäciliamesse im November 2023.

Silzer Feuerwehr feiert 150-Jahr-Jubiläum

Zum 150-Jahr-Jubiläum der Feuerwehr Silz fand am Abend des 9. Septembers ein großes Herbstfest mit Kinderprogramm, Schauübung sowie einem Festakt statt. Die Feuerwehr Silz ist als Stützpunkfeuerwehr eine der größten und einsatzreichsten Freiwilligen Feuerwehren des Bezirks.

Nun feierte sie ihr großes 150-Jahr-Jubiläum mit einem Programm für Alt und Jung.

Der Tag begann am Nachmittag mit einem Kinderfest und einer Schauübung mit Fahrzeugbrand.

Gegen 18.30 Uhr fand dann der Einzug zum Festakt des Jubiläums statt.

Am Vorplatz des Gerätehauses wurde ein landesüblicher Empfang abgehalten, bevor die Ansprachen von Kommandant ABI Michael Haslwanter, Bürgermeister Helmut Dablander und Landesrat Mario Gerber gehalten wurden.

Nach dem Festakt wurden die Besucher:innen vom Ötztaler Trio „Lets Fätz“ unterhalten.

Das Küchenteam verwöhnte alle mit saftigen Hendl, Rippeln, Bratwurst und Kasspatzln.

In den Mottobars und den Pfiffbars herrschte bis zur Sperrstunde eine super Stimmung.

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden und allen Besucher:innen!

Feuerwehr Silz



Fotos: Feuerwehr Silz

Das Herbstfest der Feuerwehr am 9. September – anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums – war sehr gut besucht.



Festakt beim Herbstfest.

Kameradschaftsbund Silz

Jahreshauptversammlung mit Rückblick und Ehrungen

Am 05. November 2023 wurde nach dem Besuch des Kriegerfriedhofes im Pirchet die diesjährige Jahreshauptversammlung im Jugendheim abgehalten.

Nach der Begrüßung der Mitglieder durch den Obmann Peter Köfler fand ein Rückblick auf das Vereinsjahr statt, welches mit einer äußerst positiven Bilanz abgeschlossen werden konnte. Die Ausrückungen in Uniform wurden alle zur vollsten Zufriedenheit absolviert und waren stets gut besucht. Zudem kamen zum ersten Mal die neuen Jacken zum Einsatz, die bei der Bevölkerung großen Anklang fanden. Nach den Berichten der Kassiererin Carmen Föger und des Schriftführers Werner Erhart, die aufmerksam verfolgt wurden, kam eine Statutenänderung über die Aufnahmeregularien des Vereins als nächster Punkt der Tagesordnung zur Abstimmung. Für den Erwerb der Mitgliedschaft als ordentliches Mitglied war bisher ein abgeleiteter Präsenzdienst verpflichtend. Die Versammlung entschied sich mit großer Mehrheit dazu, den Kameradschaftsbund Silz zeitgemäß für die gesamte Bevölkerung zu öffnen. So werden zukünftig alle Personen unabhängig ihres Geschlechts, die Interesse an einer Mitgliedschaft im Kameradschaftsbund haben, aufgenommen.

Als nächster Punkt auf der Tagesordnung wurden verdiente Kameraden für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet: Die Verdienstmedaille in Silber für besondere Verdienste für den Kameradschaftsbund konnte an Alois Sonnweber und die Verdienstmedaille für 25 Jahre Mitgliedschaft an Johannes Hölbling verliehen werden. Der Höhepunkt der Jahreshauptversammlung war die Ernennung des ehemaligen Obmanns Dr. Josef Pilhak zum Ehrenobmann. Mit großem persönlichem Engagement hat er den Verein über 40 Jahre in vorbildlicher Weise geführt und nachhaltig geprägt. Der Kameradschaftsbund Silz ist seinem Ehrenobmann Dr. Josef Pilhak für seine langjährige verdienstvolle Tätigkeit tiefen Dank schuldig.

Ein besonderer Dank wurde der Kameradin Andrea Haslwanter und dem Kameraden Vizebürgermeister Peter Föger für die vorbildliche Pflege und Wartung des Kriegerfriedhofes im Pirchet, sowie den Kameraden Werner Schaber, Werner Erhart und Lorenz Gritsch für das Aus-

malen der Bilderstöcke an der Bundesstraße und im Pirchet zuteil. Mit der Öffnung der Mitgliedschaft für die gesamte Bevölkerung setzt der Kameradschaftsbund ein starkes Zeichen für die Zukunft des Ehrenamts in unserer Gemeinde.

*Für den Kameradschaftsbund Silz:
Obmann Peter Köfler*



Dr. Josef Pilhak wurde zum Ehrenobmann des Kameradschaftsbundes ernannt.



Weitere Ehrungen beim Kameradschaftsbund.

Fotos: Kameradschaftsbund

Neue Mitglieder beim Ausbildungszug

Feuerwehr Silz freut sich über Nachwuchs

Seit Oktober dürfen wir wieder junge interessierte Silzer:innen bei der Feuerwehr Silz willkommen heißen. Es freut uns sehr, dass junge Menschen sowohl Begeisterung als auch die Bereitschaft zeigen, einen Teil ihrer Freizeit der Feuerwehr zu widmen. Die heranwachsenden Feuerwehrfrauen und -männer nehmen wöchentlich an Übungen und Schulungen teil. An erster Stelle steht eine Einführung in die fachgerechte Verwendung der Gerätschaften und die Tätigkeiten, die im Ernstfall bereits übernommen werden können. Nächsten Herbst starten wir wieder mit einer neuen Gruppe.

Falls du auch interessiert bist und ein Teil unserer Gemeinschaft werden willst, melde dich gerne bei unserem

Kommandant Michael Haslwanter unter 0650/5263122 oder silz@feuerwehr.tirol *Feuerwehr Silz*



Foto: Feuerwehr Silz

*Nachwuchs bei der Feuerwehr Silz.
Von links vorne: Muhammedali Kalkan, Noah Wilhelm, Tobias Ortner, Raphael Petz
Von links hinten: Katharina Wagner, Lorena Prantl, Philipp Oberwalder, Christoph Heinz / Nicht auf dem Bild: Raphael Grießer*

Theaterverein Silz

Neuer Ausschuss seit September 2023

Im September wurde der Ausschuss des Theatervereins neu gewählt. Unseren Theaterverein findet man heuer zum ersten Mal beim Silzer Adventzauber mit einem Stand, an dem wir die Silzer:innen mit leckeren Köstlichkeiten verwöhnen.



Foto: Theaterverein

Im September wurde der Ausschuss des Theatervereins neu gewählt. v.l.n.r.: Obmann-Stellvertreter Leo Hellrigl, Kassierin Güler Ammann, Obmann Adriano Perwög sowie Schriftführerin Lisa Randolf.

Im April findet unsere 100 bzw. 101-Jahr Feier statt, wobei wir uns nicht nur auf die Silzer Bevölkerung freuen, sondern auch darauf, ehemalige Mitglieder und Spieler:innen begrüßen zu dürfen.

Vorschau: Im Herbst 2024 werden wir wieder ein Stück spielen.

Egal ob Jung oder Alt, ob vor oder hinter der Bühne, wir würden uns über Theatervereinszuwachs freuen.

Wenn wir euer Interesse wecken konnten, dann kontaktiert gerne den Obmann Adriano Perwög (0664/ 3854768).

Theaterverein Silz



Wir bedanken uns für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern gesegnete Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2024!

Rückblick auf das Schützenjahr

Ein spannendes Jahr 2023

Die Josef-Marberger-Schützenkompanie blickt auf ein spannendes Schützenjahr 2023 zurück.

Beim Schützenschnurschießen in Mötztal stellten gleich drei junge Mitglieder ihr Können unter Beweis: Raphael Griebler und Paul Sonnweber erreichten die Schützenschnur in grün, während Cansin Ünal das Jungschützen Schießleistungsabzeichen in Gold erkämpfte und die Jungschützenkette nach Silz holte.



Jungschütze Cansin Ünal (zweiter von links) holte die Jungschützenkette nach Silz.

Weiter ging es Anfang Juni mit dem Bataillonsfest Petersberg und dem Bezirksschützenfest in Haiming. Dabei konnte dem Kanonier und Regimentsfähnrich, Daniel Regensburger, die Pater-Haspinger-Medaille für aktive 15-jährige Mitgliedschaft überreicht werden.



Daniel Regensburger wurde beim Bezirksschützenfest in Haiming geehrt.

Die erste Ausrückung des Jahres in Silz war an Fronleichnam, wo wir die festliche Prozession mitgestalten und wie jedes Jahr das Evangel bei der Ölberg-Kapelle schmücken durften. Der im Anschluss geplante landes-

übliche Empfang mit Einweihung des neuen Gemeindegamts fiel aufgrund des Wetters aus, konnte aber im Herbst im Rahmen der Jungbürgerfeier mit Frau Landesrätin Hagele nachgeholt werden.

Der höchste Schützenfeiertag im Jahr, Herz Jesu, wurde mit einer feierlichen Messe und Kranzniederlegung beim Josef-Marberger-Denkmal begangen.

Mitte Juni folgten wir einer Einladung nach Arzl zum Bataillonsfest Pitztal. Für ausgelassene Stimmung sorgten die Pfundskerle. Es wurde bis spät in die Nacht getanzt und gelacht.

Am Kirchenpatrozinium Peter und Paul konnten wir, obwohl es ein Werktag war, mit einer mannschaftsstarke Kompanie teilnehmen. Beim Kirchenpatrozinium Maria Heimsuchung in Kühtai mit Almsegnung und Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr nahmen wir mit einer starken Abordnung an den Feierlichkeiten teil. Vor der Sommerpause fand noch das Oberinntaler Regimentsschützenfest in Steeg statt, bei dem wir mit ca. 1200 Teilnehmenden mitmarschierten.

Im Herbst standen gleich zwei außertourliche Termine an: Ein landesüblicher Empfang zum 150 Jahre Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Silz und das Startfest Seelersorgeraum Mittleres Oberinntal in Haiming, bei denen wir beide Male die Ehrenkompanie stellten.

Am Rosenkranzsonntag, an Erntedank, konnten wir die Prozession und Feierlichkeiten mitgestalten.

Der Abschluss des offiziellen Schützenjahres war der Seelensonntag, an dem wir gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund und der Musikkapelle beim Kriegerdenkmal im Pirchet, zum Gedenken der Verstorbenen beider Weltkriege, einen Kranz niederlegten.

Mit der Jahreshauptversammlung und Jahresabschlussfeier Ende Dezember lassen wir das Schützenjahr 2023 gebührend ausklingen. Recht herzlichen Dank an alle Mitglieder für ein kameradschaftliches Miteinander und verlässliches „Dasein“.

Die Josef-Marberger-Schützenkompanie Silz wünscht allen Silzer:innen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2024!

Schützenkompanie Silz

Die Bullen blicken zuversichtlich nach vorne

Die Cracks der Silz Bulls sind bereits wieder im Meisterschaftsbetrieb, blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück und erfreuen sich in die Zukunft.

Auch in der vergangenen Saison lag das Hauptaugenmerk bei den Silz Bulls in der Nachwuchsarbeit. Sämtliche Bullen-Youngsters zeigten in den verschiedenen Altersklassen (von U7 bis U17) tolle Leistungen und durften überaus zufrieden mit der Saison sein. Mit dem Eiskindergarten zusammen konnten wieder deutlich über 100 Kids und Jugendliche bei der Ausübung des schnellsten Team-Sports beschäftigt werden.



Die Silz Bulls setzen auf den Nachwuchs und konnten mehr als 100 Kids für den schnellen Team-Sport begeistern.

Nicht ganz zufrieden konnte die Kampfmannschaft der Bullen sein, so verpasst man den Einzug in das obere Play-off der Tiroler Landesliga knapp und musste die Saison in der 2. Division (im Halbfinale) beenden. Die Hauptgründe waren ein zu knapper Kader bzw. einige Ausfälle wegen Verletzungen von wichtigen Spielern. Aber nicht nur sportlich war die Saison äußerst erfolgreich, auch wirtschaftlich kann Obmann Peter Bußjäger davon berichten, dass der Verein sehr gut aufgestellt ist

und nun gut gerüstet in die beginnende Saison starten kann.

Gelungen ist auch, dass der Vorstand der Silz Bulls für die neue Saison erweitert werden konnte. Obmann Peter Bußjäger bekommt mit Ferdinand Grüner als Obmann-Stellvertreter und Jürgen Zoller als zweiter Nachwuchsleiter und Schriftführer frische Energie an seine Seite. Dazu wird der ehemalige Spieler und Coach Florian Hirn als sportlicher Leiter der Kampfmannschaft agieren, Helmut Westerthaler wird ab sofort als Arena Manager und für den Medical Support zuständig sein. „Mit dem neuen Team bin ich als Einzelperson sehr entlastet und freue mich weiterhin als Obmann für die Silz Bulls agieren zu können. Wir setzen weiter auf Eigenbauspieler in der Ersten, fördern unsere Jugend und wollen weiterhin ein attraktiver Sportverein im ganzen Oberland sein“, gibt der wiedergewählte Obmann die Richtung vor.

Die von Teammanager Florian Hirn klug verstärkte Kampfmannschaft der Silz Bulls startete dazu bereits erfolgreich in die neue Meisterschaft der Tiroler Eishockey Liga. Die Equipe von Neo-Coach Jaroslav „Jarda“ Brabec, welcher schon 2001 für drei Jahre Topscorer der Silz Bulls war, besteht auch in dieser Saison wieder größtenteils aus Silzer Cracks (und Umgebung). Der tschechische Ex-Profi wird sich mit dem aktuellen Trainerteam auch um alle Nachwuchsmannschaften kümmern. So wird auch die Nachwuchsarbeit weiterhin ein wichtiger Aspekt bei den Silz Bulls bleiben. Unter der Leitung von Toni Brucker werden weitere Investitionen in Trainer und Ausbildung getätigt, Jürgen Zoller mit Helfer wird sich dem Eiskindergarten widmen, damit noch mehr junge, eishockeybegeisterte Kinder zum Eishockey kommen können.

Die Silz Bulls sind somit auf dem richtigen Weg, wollen auch in Zukunft viel für den Eishockeysport bewegen und blicken schon ein wenig auf das immer näher kommende 100-jährige Jubiläum des Silzer Eishockeys. Ein großer Dank gilt allen Funktionär:innen und Helfer:innen, den Eltern, der Gemeinde und allen Sponsor:innen, welche die Silz Bulls großartig unterstützen!

Ferdinand Grüner, Obmann-Stv.

SPG Silz/Mötz schreibt Fußballgeschichte

Erfolgreicher Einzug in die dritthöchste Spielklasse Österreichs

Die Spielgemeinschaft hat einen historischen Meilenstein in ihrer Vereinsgeschichte erreicht, indem sie sich erstmalig einen Platz in der dritthöchsten Spielklasse Österreichs sicherte.

Die Mannschaft beeindruckte nicht nur durch diesen bemerkenswerten Aufstieg, sondern auch durch ihre Leistungen in der Hinrunde, in der sie den sensationellen sechsten Tabellenplatz belegte. Besonders interessant gestalteten sich die Heimspiele im Innstadion Mötz, die zu wahren Highlights avancierten. Die Anziehungskraft der SPG Silz/Mötz war deutlich spürbar, die Spiele wurden im Durchschnitt von mehr als 300 Zuschauer:innen besucht, wobei die meisten Zuschauer:innen von den benachbarten Gemeinden zu verzeichnen waren. Jedes Match wurde zu einem regelrechten Volksfest am Sportplatz, geprägt von leidenschaftlichem Fußball und einer mitreißenden Atmosphäre.

Nicht nur in der Liga, sondern auch mit der erstmaligen Teilnahme im österreichweit ausgetragenen ÖFB-Cup wagte sich die SPG Silz/Mötz auf unbekanntes Terrain. Das Duell gegen den renommierten Bundesligaverein SC Austria Lustenau war vor 1.000 Zuschauer:innen nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch ein besonderes Erlebnis für Spieler und Fans gleichermaßen. Obwohl der Cup-Run nicht von Erfolg gekrönt war, sammelte die Mannschaft wertvolle Erfahrungen auf höchstem Niveau.



1000 Fans beim Spiel gegen SC Austria Lustenau im Innstadion.

Die Spielgemeinschaft hat damit bewiesen, dass sie auf höherem Niveau mithalten kann. Aktuell ist die Mannschaft rund um das Trainerduo Kraft und Pöham das drittbeste Team im gesamten Bundesland Tirol. Gleich zu Beginn der Frühjahrssaison am 16. März 2024 kommt es in Mötz zum Schlagerspiel gegen SV Austria

Salzburg, dem Tabellenführer der Regionalliga West. Über zahlreichen Besuch der Silzer Bevölkerung würden sich Spieler und Funktionär:innen sehr freuen. Leider können wir derzeit mit der Kampfmannschaft keine Meisterschaftsspiele im Silzer Pirchet austragen, weil die Voraussetzungen bezüglich der Sanitäreinrichtungen im Kabinentrakt nicht gegeben sind. Mit der Gemeinde Silz sind wir in enger Abstimmung, damit ein Umbau auf einen zeitgemäßen und vom Fußballverband geforderten WC-Bereich in den Kabinen realisiert wird. Insofern sind wir zuversichtlich, dass es auch in Silz ab der nächsten Saison gut besuchte und attraktive Regionalliga-Spiele geben wird.

Erfolgreiche Nachwuchsförderung bei der SPG Silz/Mötz
In einer Zeit, in der immer mehr über die Wichtigkeit der Nachwuchsförderung im Sport gesprochen wird, zeigt die SPG Silz/Mötz mit beeindruckenden Zahlen und Erfolgen, dass sie sich diesem Ziel mit großem Einsatz verschrieben hat. Mit neun Teams, in denen über 100 engagierte Kinder und Jugendliche mitwirken, setzt der Verein nicht nur ein Ausrufezeichen, sondern auch den Grundstein für eine vielversprechende Zukunft. Von der U7 bis zur U14 werden die Trainings und Spiele diese Saison komplett im Silzer Pirchet ausgetragen.



Nachwuchsteams werden forciert.

Die Hauptverantwortlichen für diesen Erfolg sind zwölf engagierte Nachwuchstrainer, die täglich mehrere Trainingseinheiten leiten und so die individuelle Entwicklung der jungen Talente fördern. In einer Zeit, in der die

Versuchung durch digitale Medien und andere Freizeitaktivitäten groß ist, betont die SPG Silz/Mötz die Bedeutung der persönlichen und sozialen Entwicklung ihrer Mitglieder.



Nachwuchsteam rund um Trainer Stephan Schöpf.

Besonders stolz kann die U18-Mannschaft sein, die in der abgelaufenen Herbstsaison die Meisterschaft der Vorrunde für sich entscheiden konnte. Mit diesem Erfolg im Rücken wird die Mannschaft nun im Frühjahr um den begehrten Tiroler U18-Meistertitel kämpfen, zusätzlich erreichte die U18 das Viertelfinale im TFV Tirol Cup.



U18 Achtelfinale gegen FC Kitzbühel - 7:0 Sieg

Ein weiteres Highlight war das Trainingslager am Garda-

see im Frühling 2023 für zwei Nachwuchsmannschaften unter professionellen Bedingungen. Diese Erfahrung wird nicht nur ihre sportlichen Fähigkeiten stärken, sondern auch den Teamzusammenhalt fördern.

Trotz der anhaltenden sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen bleibt die SPG Silz/Mötz fest entschlossen, ihre Nachwuchsförderung zu verstärken. Der Verein erkennt die gesellschaftliche Verantwortung, die damit einhergeht, und betont die Wichtigkeit, jungen Menschen eine sinnvolle und gesundheitsfördernde Alternative zu bieten. Die Nachwuchsarbeit der SPG Silz/Mötz wird somit nicht nur als sportliche Investition betrachtet, sondern als eine Möglichkeit, Kinder und Jugendliche abseits von Bildschirmen zu aktivieren, soziale Interaktionen zu fördern und lebenswichtige Fähigkeiten zu entwickeln.

Die SPG Silz/Mötz präsentiert sich damit nicht nur als sportlicher Leistungsträger, sondern auch als Vorreiter für die wichtige Rolle, die die Nachwuchsförderung in der heutigen Gesellschaft spielt.

Wer Interesse hat, sein Kind bei uns im Verein anzumelden, kann sich jederzeit an Nachwuchskoordinator Charly Heinz unter 0660 602 2424 wenden.

Ausblick auf die Vereinsentwicklung

Junge Menschen zwischen fünf und zwanzig Jahren im Nachwuchs professionell zu betreuen und weiterzuentwickeln ist das Vereinsziel Nummer eins. Der Sprung in den Erwachsenensport auf dem hohen Level der Top Ligen in Tirol bzw. Westösterreich ist für viele junge Spieler äußerst anspruchsvoll und schwierig zu erreichen. Dennoch oder gerade deswegen möchte der Verein besonders ambitionierten und talentierten jungen Spieler:innen aus Silz und Mötz auch diese Möglichkeit in Zukunft bieten.

SPG Silz/Mötz

Wir suchen Mitarbeiter:innen!

Für folgende Bereiche suchen wir ab sofort Mitarbeiter:innen für die Zeit von Anfang März bis Anfang November. Wir bieten eine attraktive Vergütung und weitgehend freie Zeiteinteilung.

Waschen von Dressen und Trainingsbekleidung (Sportplatz Mötz)

- Durchschnittlich ca. 12 Stunden pro Woche
- Waschmaschinen, Trockner und notwendige Utensilien im Vereinsgebäude vorhanden

Reinigung von Kabinen und Sanitäreinrichtungen (Sportplatz Mötz)

- Durchschnittlich ca. 10 Stunden pro Woche

Platzwart für die Sportplätze Mötz

- Durchschnittlich ca. 10 Stunden pro Woche
- Rasenmähen und Instandhaltung der Außenanlagen

Bei Interesse bitte direkt bei Vorstandsmitglied Hans-Jörg Schuth unter 0650 652 0815 oder 0664 8159900 melden.

Willkommen in Silz - Neugeborene



Veranstaltungen und Termine 2023/24

- | | |
|---|--|
| 24.12. Wortgottesdienst für Familien Pfarrkirche / 17 Uhr
Christmette Pfarrkirche / 23 Uhr | 17.01. Vortrag "Über Geld redet Frau nicht"
Jugendheim Silz / 19:30 Uhr |
| 29.12. Spieleabend
Jugendheim Silz / 18 - 21 Uhr | 19.01. Kinderzaubershow des EKIZ
Jugendheim Silz / ab 14 Uhr |
| 30.12. Eisdisco - Eisarena / 17 - 23 Uhr | 19.01. Quartett.Kultur.Tirol Konzert
Jugendheim Silz / ab 19 Uhr |
| 31.12. Silvesterspielen der MK Silz | 30.01. Vortrag "Ist jeder seines Glückes Schmied?"
Jugendheim Silz / 19:30 Uhr |
| 01.01. Silvesterspielen der MK Silz in Kühtai | 10.02. Eisdisco - Eisarena / 18 - 23 Uhr |
| 05.01. 7. Silzer Dreikönigsspiel
Josef-Tiefenthaler-Platz / 18 und 20 Uhr | 09.02. Narrischer Abend der MK Silz
Jugendheim Silz / ab 20 Uhr |
| 06.01. 7. Silzer Dreikönigsspiel
Josef-Tiefenthaler-Platz / 17 und 19 Uhr | 23.03. Frühjahrskonzert der MK Silz
Gemeindesaal / ab 20 Uhr |
| 07.01. 7. Silzer Dreikönigsspiel
Josef-Tiefenthaler-Platz / 18 Uhr | 27.04. Rot-Kreuz-Ball
Gemeindesaal / ab 20 Uhr |
| 09.01. Christbaum-Abholaktion der Gemeinde
ab 7 Uhr | |

Rätselspaß für Groß und Klein

Weihnachtsrätsel

Jeweils zwei Bilder ergeben zusammen das gesuchte Wort. Die Buchstaben der roten Kästchen ergeben das Lösungswort.

Lösungswort

Sudoku:

1	3		8					9
5			7			1	6	
			1	9	5			
8	7							5
3			8			7	2	6
2	5		4					9
9				4	2	6	8	
4	2	7	5			9	1	
6			1			2		4

5	6	8	4	2	7			
	4			1		7		
1	9				3			2
				6				5
7						2		
6		5	1	3		9		
9					1	5		
				4			2	
	7							8

Fehlersuchbild - Finde 5 Fehler!



Nach fünf Jahren Pause findet das Silzer Dreikönigsspiel wieder statt. Vom 5. bis 7. Jänner gibt es täglich Vorstellungen des spektakulären Schauspiels am Josef-Tiefenthaler-Platz. Beim rechten Bild haben sich fünf Fehler eingeschlichen.

"Sternengucker-Aktion" des Fotoclubs

Im September fand die „Sternengucker-Aktion“ des Fotoclubs statt. Einige Mitglieder des Fotoclubs verbrachten die sternenklare Nacht in der Gipfelhütte am Venet, aber der Schlaf kam zu kurz, denn zuvor wurden Bilder von den unendlichen Weiten des Weltalls gemacht. Die Milchstraße leuchtete hell und auch unsere Fotoneulinge konnten unter Anleitung der erfahreneren Fotograf:innen schöne Aufnahmen machen:



Morgenpanorama Venet

Alle Fotos: Fotoclub



Sonnenuntergang



Milchstraße mit Sternwarte



Venet 2023 - zu dritt



Kapelle am Venet



Kapelle mit milky way



GERBERHOTELS

Fröhliche Weihnachten

und eine besinnliche Zeit allen Silzern
wünscht Familie Gerber und Team.

Alpines erLEBEN auf +2.000 Meter.

